Für einen einfachen und sicheren Einsatz von Blutplasma

In den letzten Jahren ist innerhalb des StudyClub-Netzwerkes der Einsatz von biologischen Konzepten immer wichtiger geworden. Neben den minimalinvasiven OP-Techniken sind auch die eingesetzten Materialien immer biologischer geworden. Frei nach dem Motto „Heilt es wegen oder trotz des eingesetzten Materials", kommt in den Praxen der StudyClub-Mitglieder immer weniger Fremdmaterial zum Einsatz. Fast immer ist es möglich, den Patienten ausschließlich mit autologem Material zu versorgen. Aus biologischer Sicht ist dies die optimale Therapie. Mit PlasmaSafe® steht dafür jeder Praxis ein einfaches und sicheres System zur Verfügung. Sie versorgen beispielsweise Alveolen mit PRF und erreichen somit eine erhebliche Verbesserung in der Wundheilung. Sie konzentrieren die autologen Abwehrzellen in der Wunde und boosten somit den Heilungsprozess, haben erheblich weniger Komplikationen, wie Infektionen oder trockene Alveolen. Socket Preservation biologisch und autolog!

FRAGA DENTAL
Tel.: +49 40 5566255 · www.fraga-dental.de

Langfristiger Implantaterfolg: keine Periimplantitis nach neun Jahren

Das Patent™ Implantatsystem wurde mit dem Ziel entwickelt, eine langfristige Mundgesundheit zu gewährleisten. Dies gelingt durch die abgestimmte Kombination aus Design, Material, Oberflächentopografie und prothetischem Konzept: Durch das Soft-Tissue-Level-Design ohne Mikrospalt auf Knochenniveau, das gewebefreundliche Material und die maschinierte transgingivale Oberfläche kommt es um Patent™ Implantate zu einer starken Anheftung von Weichgewebe. Dadurch wird das Periimplantitis-Risiko minimiert. Das patentierte Fertigungsverfahren erzeugt eine ideale Oberflächentopografie, die für die vorhersagbare Integration in die Hart- und Weichgewebe entscheidend ist, und maximiert gleichzeitig die Festigkeit des Implantats. Das innovative prothetische Konzept minimiert das Frakturrisiko und sorgt für langfristig stabile Gewebe. Das Resultat: langfristiger Implantaterfolg. Eine unabhängige Studie der Universität Düsseldorf bestätigt das Patent™ Konzept und fand nach neun Jahren gesunde Weichgewebe, stabile Knochenniveaus, keine Implantatfrakturen und keine Periimplantitis. Weiterführende Informationen sind beim Unternehmen erhältlich.

Infos zum Unternehmen

Zircon Medical Management AG
Tel.: +41 44 5528454
www.mypatent.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

OraLactin

NEU BEI

Apa Care

Müller

OraLactin Probiotika.
Gegen Peri-Implantitis.

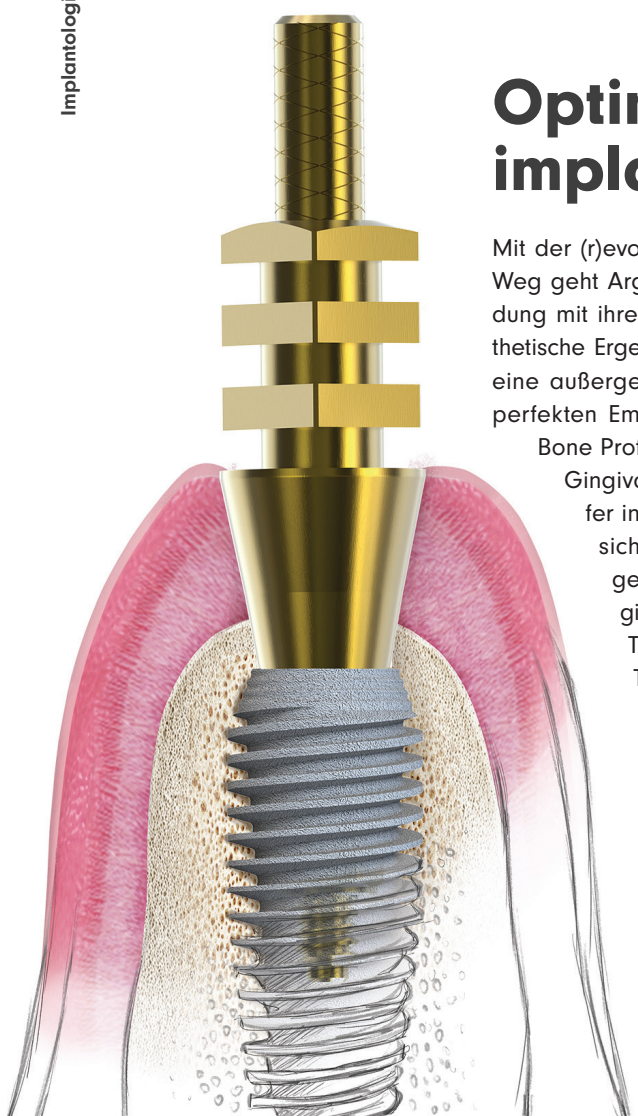
Reguliert peri-implantäre Pathobionten.
Balanciert das peri-implantäre Mikrobiom.

www.oralactin.de

Scan-Expertise für mehr Patientenzufriedenheit

Scanner verzeichnen seit Jahren eine Hochkonjunktur: Sie sind präzise, schnell, komfortabel und dabei zeitgemäß auch ressourcenschonend. Als ein führender Komplettanbieter für zahntechnische Lösungen verarbeitet Permadental Scandaten aller auf dem Dentalmarkt angebotenen Scanner-Systeme zu nahezu jeder gewünschten zahntechnischen Versorgung. Präzise „digitale Abdrücke" ermöglichen heute Behandlungsergebnisse, welche eine Basis für Patientenzufriedenheit schaffen. Die langjährige Erfahrung zahlt sich dabei besonders aus. Marktdaten zeigen, dass sowohl der Alignertrend als auch andere Therapien mit kosmetischem Ansatz gleichwohl das Scannen der Mundsituation mit einem modernen Intraoralscanner noch gepusht haben. Zusätzlich akzeptieren Patienten heute oft keine unangenehmen Abdruckverfahren mehr – sie erwarten auch bei dieser Maßnahme mehr Komfort. Aber auch Praxisteams sind Gewinner dieser Entwicklung: Arbeitsabläufe können in der Regel optimiert, häufig sogar signifikant verkürzt werden.

Permadental GmbH
Tel.: +49 2822 7133-0 · www.permadental.de



Optimierter Workflow für implantologische Ästhetik

Mit der (r)evolutionären XP-Line Schritt für Schritt zum perfekten Emergenzprofil: Diesen Weg geht Argon Dental mit dem beliebten konischen Implantatsystem K3Pro in Verbindung mit ihren innovativen Kunden sehr konsequent. Das klare Ziel ist es, nicht nur ästhetische Ergebnisse zu erzielen, die begeistern und ihresgleichen suchen, sondern auch eine außergewöhnliche Nachhaltigkeit zu gewährleisten. Der Schlüssel dazu liegt im perfekten Emergenzprofil, welches durch die für die subkrestale Insertion optimierte Bone Profile Screw bereits im Knochen gestaltet und durch die formkongruenten XP-Gingivaformer in der Schleimhaut fortgeführt wird. Allerdings gibt es beim Transfer ins Labor zur Schaffung der perfekten Prothetik Herausforderungen. Es stellt sich die Frage, wie der Arzt die erforderlichen Informationen zur außergewöhnlichen Insertionstiefe des K3Pro-Implantats und zur tatsächlichen Gingivahöhe zum Techniker übermittelt. Dieses Problem wird durch die XP-Line-Transferpfosten für den offenen oder geschlossenen Abdruck gelöst. Die Transferpfosten sind in exakt denselben unterschiedlichen Höhen und Profilbreiten verfügbar wie die verwendeten Gingivaformer. Dadurch kann der Arzt die Präparationsgrenze durch die Auswahl des optimalen Abformpfostens selbst festlegen. Bei der Modellherstellung im Labor werden die erforderlichen Informationen einfach und unkompliziert übertragen. „Creating Stable Tissue" im optimalen Workflow von Praxis und Labor – der dritte Schritt zur Vollendung.

Infos zum Unternehmen

Argon Dental
Tel.: +49 6721 3096-0 · www.argon-dental.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Kosteneffizient und minimalinvasiv

Parallelität der Verankerungselemente: ein Faktor, welcher auf die Langlebigkeit und Abnutzung der Retentionselemente sowie die Bequemlichkeit für den Patienten den größten Einfluss hat. Die abgewinkelten Attachments PrimeLOC für Hybridversorgungen ermöglichen, Divergenzen zwischen eingesetzten Implantaten (bis zu 65° zwischen zwei Implantaten) zu korrigieren. Geliefert werden die abgewinkelten Attachments mit dem Laborset für Implantate mit Divergenzausgleich bis 20°. Zusätzlich beinhaltet die komfortable Verpackung einen Parallelisierungspfosten, einen Haltepin und eine Basisschraube. Mit hoher Zähigkeit, dynamischer Belastbarkeit und herausragender Beständigkeit gegenüber Flüssigkeiten überzeugen die Retentionseinsätze aus Hochleistungskunststoff. Die Attachments PrimeLOC für unsere schmalen Implantate BioniQ® von ∅ 2,9 mm ermöglichen eine schnelle und kosteneffiziente Versorgung der betagten Patienten mit einem engen Alveolarknochen. Wollen Sie sich selbst von der Festigkeit unserer schmalen Implantate, die seit 2016 im erfolgreichen klinischen Einsatz sind, überzeugen? Kontaktieren Sie uns unter *dental@lasak.com*

Infos zum Unternehmen

LASAK GmbH
Tel.: +420 224 315663
www.lasak.dental · shop.lasak.dental

Anzeige

Mehr Knochen.

Mehr Patienten.

Mehr Behandlungen.

Backtaper.

Mikrostrukturierung.

Subcrestale Positionierung.

Einen Schritt weiter als Plattform Switch – ***Bone Growth Concept*** *von bredent medical.*

bredent medical

360° IMPLANTOLOGY

Bone Growth Concept

Erleben Sie unsere Workshops Live auf der EAO/DGI:

EAO EUROPEAN ASSOCIATION FOR OSSEOINTEGRATION · JOINT MEETING · DGI German Association of Oral Implantology

SCAN ME!

Open for next

DENTAL INNOVATIONS
SINCE 1974

bredent group

bredent medical GmbH & Co. KG · Weissenhorner Str. 2 · 89250 Senden · Germany · T: +49 7309 872-600 · F: +49 7309 872-635 · www.bredent-medical.com · @: info-medical@bredent.com

Irrtum und Änderungen vorbehalten

Chairside-Bohrschablonen für effizienten Workflow

Das systemunabhängige Smart Guide Kit ist die ideale Lösung für präzise und individuelle Bohrschablonen aus der Chairside-Fertigung. Sie sind individuell anpassbar, effizient und simpel in der Handhabung.

Die bereits dreidimensional vorgeformten Schablonen können sehr einfach an individuelle anatomische Gegebenheiten angepasst werden. Einfach für eine Minute in 70°C warmes Wasser einlegen. Danach können sie individuell geformt und eine maßgeschneiderte Passform erzielt werden.

Die Kompatibilität mit verschiedenen Implantatsystemen soll eine größere Flexibilität und Auswahlmöglichkeit bieten. Die Bohrführung in den Schablonen gewährleistet einen stabilen Bohrpfad für sichere und herausragende Ergebnisse. Das Smart Guide Kit sorgt so für einen effizienten Workflow und vorhersagbare sowie zuverlässige Ergebnisse in der Implantologie.

Das Team von OSSTEM IMPLANT steht Behandlern beratend zur Seite.

Infos zum Unternehmen

OSSTEM IMPLANT
Tel.: +49 6196 777-5501
www.osstem.de

Verbesserte Plaqueentfernung mit Hyaluronsäure

In der neuen meridol® PARODONT EXPERT Mundspülung unterstützt Hyaluronsäure die antibakterielle Wirkung der Cetylpyridiniumchlorid und Zink-(CPC+Zn-)Technologie. Diese wirkt auch an Implantaten.[1,2]

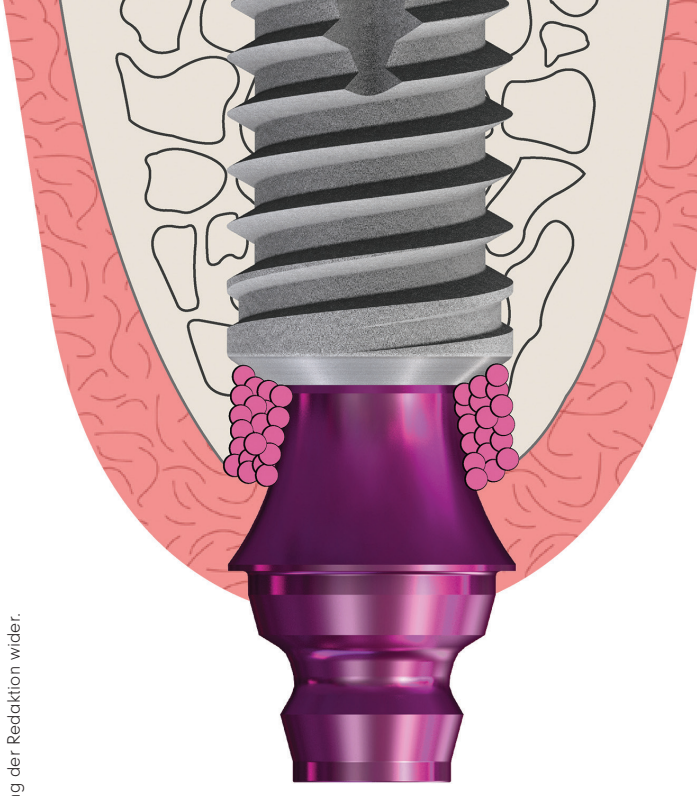
Hyaluronsäure (HA) wirkt antiinflammatorisch und bildet Schutzbarrieren gegen Bakterien.[3] Klinische Studien weisen auf die gute Eignung in der Parodontitistherapie hin.[4] Als natürliches mukoadhäsives Polymer ist HA ein wichtiger Bestandteil des Zahnfleischgewebes, der allerdings mit dem Alter oder aufgrund von Erkrankungen abnimmt. Verbraucher kennen HA häufig aus der Kosmetik. Das ist ein guter Ansatz, um Patienten über die Vorzüge des Wirkstoffs in Zahnpflegeprodukten aufzuklären und darüber zu informieren, wie Betroffene mit starkem, wiederkehrendem Zahnfleischbluten sowie Mukositis von Hyaluronsäure in meridol® PARODONT EXPERT Mundspülung profitieren. Die Mundspülung lagert signifikante Mengen HA im Weichgewebe an, wo sie die antibakterielle Wirkung des enthaltenen Zinks verstärkt.[5] Diese setzt sofort nach der Anwendung ein.[6] Gleichzeitig schützt die Hyaluronsäurebarriere vor Zahnverfärbungen.[7] meridol® PARODONT EXPERT Mundspülung wirkt nicht nur am natürlichen Zahn, sondern auch an Implantaten.[1,2]

Literatur

CP GABA GmbH
Tel.: +49 40 7319-0125 · www.cpgabaprofessional.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Anzeige



Verbesserte Osseointegration dank Bone Growth Concept

Besonders an der Durchtrittstelle vom Knochen zum Weichgewebe bedarf es eines funktionierenden Zusammenspiels mehrerer Faktoren, um langzeitstabile Ergebnisse zu erzielen. Beim Implantatdesign von bredent-Implantaten wird gemäß seines Bone Growth Concepts darauf geachtet, dass diese die Voraussetzungen für eine optimale Einheilung im Kiefer mitbringen. Die copaSKY-Implantate von bredent verfügen daher über einen Backtaper: Durch diese krestale Abschrägung verbleibt mehr Platz, damit sich Knochen und Weichgewebe anlagern können.
Der Backtaper ist eine Weiterentwicklung des Platform-Switch-Konzeptes. Durch einen Backtaper wird die mechanische Stabilität des Implantatkörpers nicht beeinflusst, die Friktion zum kortikalen Knochen reduziert und Knochen und Weichgewebe mehr Platz gegeben, um sich anzulagern. Dieses Knochenwachstum auf dem Backtaper der copaSKY-Implantate wurde in einer aktuellen klinischen Multicenter-Studie bestätigt.[1–3] Unterstützt wird dieser Effekt durch eine Mikrostrukturierung der Oberfläche in diesem Bereich.

bredent medical GmbH & Co. KG
Tel.: +49 7309 872-600 · www.bredent-medical.com

Infos zum Unternehmen

Literatur

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

REGEDENT smart regeneration

CLEAN & SEAL®

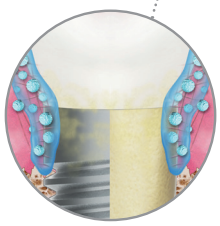
Frühe und wirksame Behandlung von periimplantären Infektionen

1. CLEAN

Mechanische Reinigung in Kombination mit wirksamem Biofilmentferner PERISOLV®.

2. SEAL

Versiegelung des Defekts und Unterstützung der Wundheilung mit vernetzter Hyaluronsäure xHyA.

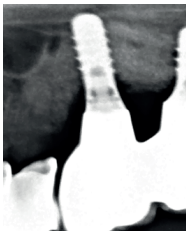


VORTEILE

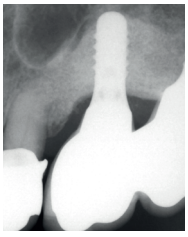
- Beschleunigte Wund- und Gewebeheilung
- Stabilisierung und Schutz des Wundraums
- Erleichterte Entfernung von Biofilm und Granulationsgewebe

CLEAN & SEAL®

PERIIMPLANTITIS/MUKOSITIS



Ausgangsbefund



Nach Clean & Seal®

Weitere Infos

Klinische Bilder mit freundlicher Genehmigung von Prof. Dr. Anton Friedmann.

www.regedent.de